

	<p>Objekt: Küstenmotorschiff MARLIES</p> <p>Museum: Schiffahrtsmuseum Unterweser Breite Straße 9 26919 Brake 04401 6791 info@schiffahrtsmuseum- unterweser.de</p> <p>Sammlung: Menschen - Schiffe -Tüdelkram? Vielfalt bewahren!</p> <p>Inventarnummer: 2016/0008</p>
--	---

Beschreibung

Otto Valdemar Stoltenberg (1906-1988) lebte und arbeitete im dänischen Fähr- und Handelshafen Kalundborg an der Nordwestküste der dänischen Insel Seeland. Bereits als Junge zeichnete er Schiffe, erste Skizzen sind aus dem Jahr 1913 erhalten. Er bevorzugte zeitlebens die Bleistiftzeichnung, eine für klassische Schiffsporträts ungewöhnliche Technik.

Bis ins hohe Alter schuf er zahllose Porträts hauptsächlich von Küstenmotorschiffen. Im norddeutschen Raum verfügt vor allem das Kehdinger Küstenschiffahrts-Museum, Wischhafen, über eine namhafte Sammlung dieser Zeichnungen, die bedeutende Zeitdokumente der klassischen Kümofahrt darstellen. Sein umfangreicher Nachlass wird heute im Stadtarchiv seiner Heimatstadt Kalundborg aufbewahrt.

Die MARLIES, ein so genannter Singledecker, lief am 2. April 1957 auf der Lühring-Werft in Hammelwarden vom Stapel. Auftraggeber:in war eine norwegische Reederei, das Schiff wurde jedoch noch während des Baus von Kapitän Heinrich Kähler aus Brake übernommen und in Fahrt gebracht. Später führte dessen Sohn Heino das Küstenmotorschiff weiter. Seine Frau Felicitas begleitete ihn oft an Bord.

1978 wurde das ursprünglich knapp 52 Meter lange Schiff auf der Elsflether Werft um 5,60 Meter verlängert. 1990 erwarb die Ohlrogge Schiffahrts KG, gleichfalls Brake, die MARLIES, die fortan unter dem Namen BRAKE noch bis 1995 in Fahrt war.

Otto Valdemar Stoltenberg, Kalundborg
1957
Inv. Nr. 2016/0008

Grunddaten

Material/Technik:

Bleistiftzeichnung auf Papier

Maße:

Breite/Länge: 470 mm; Höhe: 340 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1957
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Zeichnung